

Regierungsratsbeschluss

vom 13. August 2019

Nr. 2019/1119

Alzheimer Solothurn, 4600 Olten: Beitrag aus dem Lotteriefonds an die Projekte Alzheimer-Café, Angehörigengruppe und Schulungswochenende für Angehörige im Jahr 2019

1. Erwägungen

Alzheimer Solothurn, Olten, ersucht um einen Beitrag an die Projekte Alzheimer-Café, Angehörigengruppe und Schulungswochenende für Angehörige im Jahr 2019. Mit den drei Projekten werden primär pflegende Angehörige von Demenzbetroffenen unterstützt. Diese sind grossen Belastungen ausgesetzt, mit schwierigen Fragen konfrontiert und oftmals, mit Verlauf der Erkrankung, zunehmend sozial isoliert. Alle drei Projekte haben sich bereits als wirkungsvolle Unterstützungsangebote bewährt.

Alzheimer-Café: Angehörige von Menschen mit Demenz sind oft isoliert und kommen im Lauf der Begleitung und Pflege vielfach an ihre Grenzen. Das Alzheimer-Café will Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen die Gelegenheit geben, sich in einem geschützten Rahmen in informeller, entspannter Atmosphäre über ausgewählte Themen zu informieren, offen mit anderen über ihre Probleme zu sprechen und ihr Wissen im Zusammenhang mit Demenz zu teilen. Auch im Ostteil des Kantons besteht ein grosses Interesse an diesem Angebot. Daher soll auch in Olten ein Alzheimer-Café aufgebaut werden.

Angehörigengruppe: Durch den Zusammenschluss von Betroffenen entsteht ein Gefühl von Gemeinsamkeit. Man ermutigt sich gegenseitig und fördert die Solidarität. Angehörigengruppen können zudem eine wichtige Informationsquelle darstellen. Die Gruppen werden von einer ausgebildeten Gruppenleiterin / einem ausgebildeten Gruppenleiter geführt. Bis dato werden nur auf dem Platz Solothurn Angehörigengruppen geführt. Wegen grosser Nachfrage soll nun auch in Olten eine Angehörigengruppe aufgebaut werden.

Schulung für Angehörige von Menschen mit einer frontotemporalen Demenz (FTD): Der Begriff FTD steht für degenerative Krankheiten, die den Stirn- und Schläfenlappen des Gehirns betreffen. Fast immer führt dies zu Symptomen wie einer Veränderung der Persönlichkeit und des zwischenmenschlichen Verhaltens. Das Zusammenleben mit einem Menschen, der an einer FTD leidet, ist sehr herausfordernd und belastend. Die Erfahrungen zeigen, dass die Angehörigen oftmals Unterstützung in rechtlichen und finanziellen Fragen sowie spezifisches Fachwissen bezüglich der Krankheit benötigen, um den Alltag bewältigen zu können. Im Rahmen eines zweitägigen Kurses lernen Angehörige, mit FTD besser umzugehen. Spezialisierte Fachpersonen vermitteln u.a. Wissen zum Krankheitsbild, beleuchten rechtliche Aspekte und zeigen Möglichkeiten im Umgang mit herausforderndem Verhalten auf.

2. Beschluss

- 2.1 Alzheimer Solothurn, Olten, ist an die Projekte Alzheimer-Café, Angehörigengruppe und Schulungswochenende für Angehörige im Jahr 2019 ein Projektbeitrag von insgesamt Fr. 19'300.00 aus dem Lotteriefonds zugesprochen.

2

- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 3 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit zu Lasten des Kontos „Lotteriefonds“ (Auftrag 82520) wie folgt anzuweisen:
 - 2.4.1 Fr. 9'650.00 (1. Tranche) nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein;
 - 2.4.2 Fr. 9'650.00 (2. Tranche) nach Erhalt eines Schlussberichtes und einer Rechnung mit Einzahlungsschein.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds (3) rk/007388
Amt für soziale Sicherheit, Fachstelle Soziale Organisationen, Christian Bachmann
Alzheimer Solothurn, Ringstrasse 1, 4600 Olten